Echinopsis wird gelb

Beitrag von „Kaktus-Fan“ vom 12. März 2024, 16:42

Hallo Bernhard,

ich gebe Dir Recht: Da ich gar nicht ppropfe, sondern nur den Kopfteil oder Stumpf anschließend noch etwas zurechtschneide, stört mich der feine Wellenschliff nicht. Und meine Pflanzen bislang auch nicht. Vielleicht sind auch die geraden Messer bei mir zu stumpf. Ich habe jedenfalls mein Lieblingsmesser für solche Verjüngungen, und meistens hat es funktioniert.

Beim Pfropfen sollte der Schnitt natürlich vollkommen glatt sein, da würde ich auch ein anderes Messer wählen.

Bezüglich der Anfrage, was ich da eigentlich habe: Die Kreuzung hatte keinen Namen oder Zuchtnummer. Auf dem Bild im Internet war es eine rote Blüte mit etwas Magenta (letzteres war mir allerdings gar nicht wichtig). Gekauft hatte ich sie wegen „Echinopsis mit sehr kurzen Dornen“ und „rot“. Theoretisch habe ich hier inzwischen noch andere Kakteen mit roter Blüte, nur eben noch nicht in blühfähiger Größe (wie „Wild Red Berry“, „Hana Lei“ und „Madame Pele“).

Ich pflege in meiner Sammlung auch noch ca. 50 völlig unbekannte Echinopsis, weil ich mehrmals Pflanzen ohne Schild aus Sammlungsauflösungen mitgebracht habe. Die haben zwar bereits die gewünschte Bedornung, aber wenn ich Pech habe, sind von den Blüten dann später 49x rosa oder weiß und können dann sofort weg...

Liebe Grüße,

Elke

P.s.:

Einen neuen Kaktus brauche ich bei meinen Platzproblemen gerade nicht, auch wenn ich mich über das nette Angebot wirklich sehr gefreut habe.

Aber wenn jemand dieses Jahr zufälligerweise „Hana Lei“ mit subdenudatum kreuzen möchte, dann würde ich mich sofort für die Samen anstellen.